

Rezensionen von Buchtips.net

Silvia Brender, Thomas Späth: Coaching Methodenschatz

Buchinfos

Verlag: [Beltz \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Sachbuch](#)
ISBN-13: 978-3-407-36748-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 44,00 Euro (Stand: 30. April 2025)

Aus der Praxis für die Praxis

„Wer entscheidet, was wirkt? Der Klient! Genauer: sein nachhaltig verhaltensstabiler Alltagstransfer im Hinblick auf gewünschte Veränderungsanliegen“.

Eine einfache und schlichte Wahrheit, die oft in der Breite der theoretischen Betrachtungen, in den verschiedenen Richtungen der Ausbildungen und deren jeweils Kernanliegen leicht untergehen kann. Da mag man noch so gut ausgebildet sein, noch so tief den eigenen Weg in einem konkreten Ansatz je verstanden haben, im Kontakt mit Klienten ist es dennoch nicht selten, dass man als Berater oder Therapeut „vor die Wand“ läuft. Denn individuell sind die Zugänge zu sich selbst eben nicht auf starre Methoden fixiert. Somit ist und bleibt es die Königsfrage jeder Beratung und jeder Therapie, die einfach nicht allgemein für alle gleich gültig beantwortet werden kann, sondern immer individuelle Nuancen tragen wird.

„Was wirkt“ - denn um Wirkung geht es. Dem Klienten, der unter bestimmten eigenen Sicht- und Verhaltensweisen leidet und natürlich dem Berater und oder Therapeuten, der natürlich helfen möchte, „den jeweiligen Knoten“ zu lösen. Die gute Nachricht ist, es gibt nicht wenig, was wirkt. Besser gesagt: Wirken kann. Unter den passenden Rahmenbedingungen. Allerdings, es sind Interventionen, Methoden, Angebote, die im Blick auf eine konkrete Beratung oder Therapie eben nicht starr nach einem durchgängigen Muster angewendet werden können.

So bedarf es des Zusammenkommens zweier Elemente: Einer konkret im Einzelfall hilfreichen Methode und einer dann auch offenen, „freischwimmenden“ Haltung des Beraters/in, Therapaut/in, sich jenem zuwenden zu könne, „was wirkt“ und nicht an eigenen Strukturen massiv festhalten zu müssen. Wie Günter Bamberger es bereits in einem Ansatz entfaltet hat, eine Beratung, Therapie ist „lösungsorientiert“ vom Klienten her zu denken, nicht methodenfixiert in einem konkreten Ansatz zur Beratung oder Therapie.

Ob Hypnosystemische Ansätze, körperorientierte Methoden, Anteilsarbeit, Handlungs- und Erfahrungslernen, Bewusstseinsbildung und Achtsamkeitstraining, ob Wertveränderungsmodell, Ressourcen-Therapie oder gleich ein „Methodenmix“, vielfach sind die erprobten Methoden in der Praxis, welche die beiden Autoren, man möchte sagen, endlich einmal, gesammelt, fundiert, verständlich und auf die Praxis ausgerichtet dem Leser in diesem Band zur Verfügung stellen. Alleine schon die einzelnen Ansätze, deren Grundüberzeugungen und methodischen Wege in komprimierter, aber ebenso fundierter Form vor Augen zu haben, lohnt die Lektüre dieses Werkes bereits.

Wobei im Übrigen die Verständlichkeit der Inhalte nicht nur sprachlich, sondern auch durch klare grafische Kennzeichnungen (Beispiele, Infos, Fazit, konkrete Übungen) die umgehende Umsetzung des Gelesenen in die Praxis sehr erleichtern und befördern.

So folgen die Autoren im Buch jener „Philosophie des Pragmatismus“, die bereits William James hervorgehoben hat, die Paul Watzlawick mit seinem „anything, if it does“ jahrelang in sein Beratungs- und Therapiegeschehen hinein umgesetzt hat und bieten dem Leser damit einen echten Mehrwert für die eigene Praxis, eben tatsächlich eine konkrete „Schatztruhe“, die dann anhand der vielfachen und breit gestreuten Beispiele „aus dem wahren (Therapie- und Beratungs-) Leben umgehend griffig illustriert das Werk beschließen.

Jene einfachen, hilflosen Sätze von Klienten, „Machen Sie die Angst weg“, „Ich will nicht mehr

sein, wie ich war, sondern wie ich sein will", "ich möchte besser auf andere Menschen eingehen können", "Bei Angriffen erfolgt (umgehend) Rückzug" und vieles mehr, was tatsächlich oft genauso mehr oder minder undifferenziert als Not und Anliegen zunächst im Raum steht.

So ergibt sich am Ende der Lektüre ein klarer Blick auf die häufig den Schritt zum Berater und Therapeuten motivierenden Anliegen der Menschen, auf die verschiedenen methodischen Ansätze, auf Interventionen und Möglichkeiten, die aus diesen heraus kooperativ eingesetzt werden können und wie diese dann plakativ in ihrem Verlauf und ihrer Wirksamkeit an den Fallbeispielen vertieft werden können.

Eine hervorragende und hoch nützliche Lektüre für alle im Bereich Arbeitenden.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Lesefreund](#)
[23. Mai 2022]